

Weiterhin ungeschlagen auf nationaler Ebene

Nachdem die Korbballgemeinschaft Altnau-Kreuzlingen in der ersten Runde mit zwei Siegen und einem Unentschieden erfolgreich in die NLA-Saison gestartet ist, konnte sie in der zweiten Runde alle drei Spiele für sich entscheiden.

Im ersten Spiel gegen den Aufsteiger aus Fraubrunnen BE machten die Thurgauer sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung immer wieder individuelle Fehler, die den Gegner im Spiel hielten. Nach dem das Team in der zweiten Halbzeit diese Fehler auf ein Minimum reduzieren konnte, erspielte sie sich zum Schluss einen klaren 12:7 Sieg.

Als nächstes kam es zum Kantonsderby gegen Zihlschlacht. Beide Mannschaften liessen in der ersten Halbzeit viele Chancen ungenutzt, woraus ein Zwischenstand von 2:2 resultierte. Nach dem Seitenwechsel schien aber auch Altnau-Kreuzlingen wie ausgewechselt. Das Team setzte die Anweisungen vom Coach in die Tat um und konnte ihre ersten drei Angriffe erfolgreich mit einem Korb abschliessen. Trotz einem Vorsprung von 5:2 liess die Mannschaft nicht locker und zeigte Entschlossenheit bis zum Schluss. Immer wieder gelang es durch schöne Kombinationen den Vorsprung auszubauen und schlussendlich mit 11:4 zu gewinnen.

Im Spitzenkampf gegen Neuenkirch LU war dann nochmals eine Leistungssteigerung nötig. Denn die beiden Mannschaften führten zu diesem Zeitpunkt gemeinsam die Zwischentabelle an. Altnau-Kreuzlingen ist der Start ins Spiel nicht optimal gelungen was zu einem 4:5 Rückstand beim Seitenwechsel führte. Das Team vom Bodensee zeigte in der zweiten Halbzeit aber was in ihr steckte und konnte zwischenzeitlich mit 9:6 in Führung gehen. In einer Turbulenten Schlussphase konnte Neuenkirch den Rückstand nochmals auf einen Korb verkürzen. Doch die Thurgauer liessen nicht locker und gewannen zum Schluss dank einer kämpferischen Teamleistung verdient mit 11:10.

Mit drei Siegen ist somit die erste Runde mit sechs Punkten Tatsache. Damit liegt Altnau-Kreuzlingen mit 11 Punkten in der Zwischentabelle knapp vor Pieterlen (10 Punkte) und Neuenkirch (9 Punkte) auf dem ersten Rang. Nun gilt es diverse Verletzungen auszukurieren um am 6. Juni an der dritten Runde wieder voll angreifen zu können.

(16.05.2015/TW)

Impressionen



